



# Irmgard Knef

## Der Ring des Nie-Gelungenen

### Bühnenanweisung

Um eine erfolgreiche Durchführung der Veranstaltung zu gewähren, erhalten Sie hiermit die komplette 3seitige technische Bühnenanweisung. Diese ist Vertragsbestandteil und an Ihren Techniker(in) weiterzuleiten.

Die angegebenen Details sind vom Veranstalter zu beachten und bereitzustellen.

Sollte es irgendwelche Punkte geben, die nicht oder nur teilweise eingehalten werden können, wenden Sie sich bitte an die Agentur Marion Wächter. Wir finden sicherlich eine Lösung!

Spieldauer	ca. 2 x 55 Min (130 min. incl. Pause)
Techn. Einrichtung	Dauer: ca. 2 1/2 Stunden Beginn: 17 Uhr ( bzw. 3 Stunden vor Aufführungsbeginn) Der Künstler braucht mind. 30 Minuten für die Maske
Personal:	1 professioneller Licht- und Tontechniker zur Einrichtung und Durchführung der Veranstaltung
Garderobe	Es wird eine Garderobe mit folgender Ausstattung zur Verfügung gestellt: 1 Schminktisch mit gutbeleuchtetem Schminkspiegel, 1 Stuhl, 1 Garderobenständer, Waschbecken mit Seife, wenn möglich Dusche, Toilette und 2 frische Handtücher. Bitte mind.2 Flaschen Mineralwasser ohne Kohlensäure, Zimmertemperatur (Evian / Vittel o.ä.), 1Glas,
Bühnenaufbau:	- 1 Regiestuhl oder dekorativer Sessel mit Armlehnen in rel. Bühnenmitte, links daneben, - 1 Beistelltisch, darauf - 1 Glas Mineralwasser ohne Kohlensäure (bitte in der Pause auffüllen/austauschen!) - 1 Mikrostander (links neben Tisch) Markierung für Mikrofonstander Vorne/Mitte, in gerader Linie ca. 1,5 m vor Regiestuhl, rechts von Monitorbox (rechts/links aus Sicht Publikum ...)
für den 2. Teil möglichst:	- 1 Barhocker, schwarz ohne Armstützen, möglichst mit gepolstertem Sitz - in relativer Bühnenmitte - 1 hoher schmaler Bistro oder Bar-Tisch alternativ. Stele oder Blumensäule - darauf s.o.
Die Licht- und Tonanlage muß bei Ankunft betriebsbereit und entsprechend vorbereitet sein.	
T o n :	Sprach- und Textverständlichkeit hat oberste Priorität Show läuft komplett auf Halbplayback
vom Veranstalter:	<b>1 x Gesangsmikro Sennheiser oder Beta 87 !</b> 1 x Monitor   1 x CD Player 1 Hallgerät (1 kurzer Hall für schnellere Songs 1 langer Hall für Balladen) „Songfolge“ zum Abspielen der CD wird mitgebracht!

L i c h t:                    1 Lichtanlage, inkl. programmierbarem Lichtpult  
                                  1 Spiegelkugel (nach Möglichkeit)  
                                  1 Nebelmaschine (nach Möglichkeit)  
                                  1 Verfolger (nach Möglichkeit)

Bei Ankunft des Künstlers muss das Licht bereits hängen. Bitte den beigefügten Beleuchtungsplan beachten

Feste Lichtstimmungen:

- Moderationslicht: warmes, weißes Licht, mit leicht Orange aufgelockert, intimer Rahmen, Studio-Talk-Situation, konzentriert auf den Barhocker; kommt immer wenn Irmgard auf dem Regiestuhl sitzt  
Ebenfalls auf den Regiestuhl einrichten: 1 weißer Profiler nur Gesicht, weich; 1 Blau; 1 Rot, die jeweils zu dem Weiß addiert werden können ... Song-Stimmungen

Atmosphärische Beleuchtung für den Hintergrund: Einzel: Weiß, Blau, Rot

Rücklicht/Backlights :

- 1 Rot, 1 Blau, 1 Orange, 2 Weiß, 1 Orange, 1 Blau, 1 Rot (Reihenfolge!) von Hinten auf Vorne  
Mikroständer-Markierung: Songlichter  
Moderationslicht (s.o.) vorne auf Mikroständer-Markierung;  
- Songlicht auf Mikroständer-Markierung einrichten:  
- Weiß; 1 weißer Profiler nur auf Gesicht, weich; Rot, Blau, Orange,  
- Bunte Mischung: Show-Licht-Effekte für Songs  
Applauslicht: Weiß Vorne; Rücklicht: Weiß 35%; Orange 35%

Verfolger- Profiler/ Weiß vorne dürfen nicht zu steil hängen, da Irmgard Hut mit breiter Krempe trägt!

Stückablauf: Ein Cue-Plan wird am Veranstaltungstag vorgelegt und besprochen

Einlaß-Stimmung: Saal hell, etwas weißes Moderationslicht auf Stuhl

Anfang: erst Saal fade out; Bühne einige Sekunden stehen lassen, dann fade out in black  
Auftritt Irmgard mit Licht/Ton, Titel 1 wird selbstständig vom Ton abgefahren  
Moderation wechselt immer mit Song; d. h. Lichtübergänge fahren  
Moderation zu Song zu Applaus-Licht zu Moderation etc.

Vor Song immer Stichwort: „Kindchen, fahr ab!“; außer Stückende:

Track 12: Original Hildegard Knef: Rote Rosen: auf Handzeichen

Pause:                    s. Einlassstimmung                    1 Pause nach ca. 55 min.

Beginn 2. Teil:    s. Anfang

Stückende:            Irmgard Knef verkauft / signiert nach der Vorstellung ihre CDs.  
Bitte bereits beim Einlass darauf hinweisen und im Foyer bereitstellen:  
1 Bistro-Tisch oder Tisch  
Bitte ausserdem bereitstellen:  
Kasse mit € 50.- Wechselgeld - Abrechnung nach Ende Veranstaltung  
(Stückelung: € 25 in 1-er und 2-er Münzen, € 25 in 5-er Scheinen)